



Saas-Fee, den 31. August 2018

Weihnachten?

Nein noch nicht...trotzdem erhaltet Ihr von uns dieses Schreiben.

2018 ist noch nicht zu Ende und dennoch haben wir Gewissheit, dass dieses eine Jahr, unser ganz persönliches Schicksalsjahr sein wird.

Am 21. Juli 2018 mussten wir für immer unsere City Metzgerei schliessen und am 31. Juli 2018 wurde das ganze Cityhaus evakuiert.

Bauphysikalische Gutachten besagen, dass das Wohn- und Geschäftshaus wegen des instabilen Untergrunds **akut einsturzgefährdet** ist.

Unglaublich aber wahr. Die ersten Schäden haben wir schon im letzten Oktober feststellen können. Richtig schlimm wurde es dann Ende Wintersaison, sogar die Schaufensterscheiben brachen durch den Druck.

Die folgenden Abklärungen und Messungen von Ingenieuren und Geologen haben dann innerhalb von 2 Monaten eine horizontale und vertikale Verschiebung des Gebäudes von 8cm feststellen können, was klar machte, dass es keine Zukunft mehr gibt für unsere Liegenschaft.

Wir durften ganz viel Solidarität im Dorf erfahren. Mit Hilfe von vielen, wurde die Evakuierung innerhalb einer Woche organisiert und durchgeführt. Unser Hab und Gut ist in verschiedenen Depots untergebracht. Wir selber dürfen vorübergehend in einer Zweitwohnung von Freunden wohnen. In der gleichen Zeit wird für uns, von den einheimischen Handwerkern, eine alte Wohnung so hergerichtet, dass wir diese schon bald bis auf weiteres bewohnen können.

Osi arbeitet seit dem 6. August, wie sonst in der Zwischensaison, beim Schreiner und ich regle das Administrative und habe inzwischen Arbeit gefunden.

Am 3. September beginne ich in einem Hotel in Saas-Fee.

Anita und Lilian sind wohl auf und gehen ihren Weg, fühlen aber mit uns.

Es wurde uns alles genommen. Unsere kleine Metzgerei, das von mir geliebte Vermieten der Ferienwohnungen und unser Daheim.

Nun aber noch dies zu allem Unheil, die Gebäude- und Betriebsausfallversicherung zahlen nicht, da kein Elementarschaden vorliegt, Wasser oder Feuer.

Schlechter Baugrund und Terrainsenkungen sind ausgeschlossen.

Diese Zeilen zu schreiben fallen uns nicht leicht aber dennoch wagen wir es, sie aufs Papier zu bringen.

In dieser schwierigen, existenziellen Situation benötigen wir finanzielle Unterstützung.

Wir haben dazu ein Spendenkonto eröffnet.

Wer will und kann, möge uns einen Unterstützungsbeitrag leisten!

Wir bedanken uns von Herzen für Euren Beitrag.

Unser Konto bei der Raiffeisenbank
Raiffeisenbank Mischabel-Matterhorn, 3924 St. Niklaus / 19-2407-5
CH51 8049 6000 0106 1077 5
mit Vermerk: CITYHAUS
Oswald und Doris Egger, Bielmattstr. 26, 3906 Saas-Fee

Auf www.cityhaus.ch findet Ihr Fotos und News.

All die Jahre, 25 Jahre waren es an der Zahl, haben wir so viel Gutes und Schönes mit unserem Unternehmen erleben dürfen. Es bleiben uns für immer unzählige, gute Erinnerungen. Was die Zukunft für uns bereit hält, ist noch ungewiss. Das Cityhaus wird voraussichtlich noch vor Weihnachten abgerissen.

Liebe Freunde und Verwandte.

Wir wollen und müssen diese schwierige Zeit meistern.

Wir schicken Euch liebe Grüsse und gute Wünsche für das verbleibende 2018.



Bereit zum Entsorgen

Herzlichst Familie Egger



Viele Helfer und viel Manneskraft



Gebäudeschaden



Nie mehr Fleischkäse von Osi :(